

Checkliste

für die gemeinsame Bestandsaufnahme und Zielsetzung in der Gemeinde

Bereich 2 - Gebäude und Energie

Gerne in dieser Reihenfolge ausfüllen:

- A** **Ist-Zustand:** Wie sieht es bei den einzelnen Punkten derzeit in Ihrer Gemeinde aus?
- B** **Wie wichtig** ist Ihnen eine Änderung? (1=nicht wichtig, 2=mittel wichtig, 3=sehr wichtig)
- C** **Wie einfach** wäre die Umsetzung einer Änderung (Kosten, Zeit, Akzeptanz)? (1=einfach, 2=mittel, 3=schwierig)

Ja! Hier ankreuzen, wenn Sie sich dieses Ziel konkret zur Umsetzung vornehmen.

✓ Hier abhaken, wenn das Ziel umgesetzt ist. Glückwunsch!

B **C**

wichtig|einfach

A

Ist-Zustand

Erfassung und Analyse des Verbrauchs

2.1	B C Ja! ✓	Wir haben selbst den Überblick über unsere Verbräuche (und Kosten) in den jeweiligen Hauptgebäuden (z.B. mit dem Grünen Datenkonto oder eigenen Tabellen)	Ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	teilweise <input type="checkbox"/>
	B C Ja! ✓	Bei hohen Verbräuchen eines Zählers suchen wir nach den Ursachen.	Ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	teilweise <input type="checkbox"/>
Strom					
2.2	B C Ja! ✓	Ökostrom Wir beziehen „Ökostrom“.	Ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	
2.3	B C Ja! ✓	<u>Beschaffung</u> Bei der Neuanschaffung von Geräten achten wir auf Energieeffizienz.	Ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	teilweise <input type="checkbox"/>
		<u>Routinen</u> Wir achten auf das Abschalten von Geräten und Licht bei Nichtgebrauch; kein Standby-Modus	Ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	teilweise <input type="checkbox"/>
2.4	B C Ja! ✓	Stromerzeugung Wir erzeugen selbst Strom z.B. durch Photovoltaik oder Windkraft.	Ja <input type="checkbox"/>	nein <input type="checkbox"/>	teilweise <input type="checkbox"/>

Heizung

2.5	<p>Nutzungszeiten</p> <p> <input type="radio"/> B <input type="radio"/> C <input checked="" type="radio"/> Ja! <input checked="" type="checkbox"/> </p>	<p>Die Heizung wird gedrosselt, wenn das Gebäude nicht genutzt wird.</p> <p> <input type="checkbox"/> ja, automatisch <input type="checkbox"/> ja, von Hand <input type="checkbox"/> nein </p> <p> Falls ja: Temperatur bei Nutzung <input style="width: 100px;" type="text"/> °C </p> <p style="text-align: center;"> Temperatur bei Nicht-Nutzung <input style="width: 100px;" type="text"/> °C </p> <hr/> <p>Wir konzentrieren Gruppen und Veranstaltungen im Winter auf wenige, gut gedämmt Gebäude.</p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> teilweise </p>
------------	---	--

2.6	<p>Winterkirche</p> <p> <input type="radio"/> B <input type="radio"/> C <input checked="" type="radio"/> Ja! <input checked="" type="checkbox"/> </p>	<p>Anstatt die Kirche zu heizen, finden Gottesdienste in gedämmten Gemeinderäumen statt oder körpernahe Wärmequellen werden genutzt.</p> <p style="text-align: right;"> <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> teilweise </p>
------------	---	---

Eigene Aspekte

2.7	<p> <input type="radio"/> B <input type="radio"/> C <input checked="" type="radio"/> Ja! <input checked="" type="checkbox"/> </p>	
------------	---	--

Notizen/Offene Fragen/Ideen

--	--	--

Anmerkungen

zu **Ökostrom**: Der Strom muss aus erneuerbaren Energiequellen stammen, wie Sonne, Wind, Wasser oder Biomasse. Der Ökostromtarif sollte von einer unabhängigen Zertifizierungsstelle wie beispielsweise Grüner Strom Label oder OK Power anerkannt sein. Die Anbieterin/ der Anbieter sollte in den Ausbau erneuerbarer Energien investieren.

zu **körpernahe Wärmequellen**: Dazu zählen z.B. Heizkissen auf den Bänken. Diese erwärmen nicht die gesamte Kirche, sondern direkt die Menschen an ihren Plätzen. Dafür wird deutlich weniger Energie benötigt, als die gesamte Raumluft der Kirche zu heizen.